

“Arbeite mit Freude.”

Du willst - sagst du - Christus folgen? Und hast dabei viel Zeit übrig? Dann bist du ganz sicher auf dem Weg der Lauheit. (Im Feuer der Schmiede 701)

16. Juni

Die berufliche Arbeit - auch die Arbeit im Haushalt ist ein Beruf ersten Ranges - gibt Zeugnis von der Würde des Menschen als Geschöpf Gottes. Sie ist Mittel zur Entfaltung der eigenen Persönlichkeit, Band, das uns mit den Mitmenschen verbindet,

Grundlage unserer materiellen Existenz; ein Beitrag zur Besserung der Verhältnisse in unserer Gesellschaft und zum Fortschritt der Völker.

Diese Perspektive erweitert und vertieft sich für einen Christen, denn Christus nahm die Arbeit auf sich und machte sie zu einer erlösten und erlösenden Realität: So ist die Arbeit für uns Mittel und Weg zur Heiligkeit - ein konkretes Tun, das wir heiligen und das uns heiligt. (Im Feuer der Schmiede 702)

Arbeite mit Freude und Frieden in der Gegenwart Gottes! Das wird dir dazu verhelfen, deine Aufgabe mit gesundem Menschenverstand zu bewältigen: Du wirst deine Arbeit abschließen, auch wenn du dich erschöpft fühlst; du wirst solide und gute Arbeit leisten..., und dein Tagewerk wird Gott wohlgefällig sein. (Im Feuer der Schmiede 744)

Laß im Laufe des Tages dein
Zwiegespräch mit dem Herrn nie
abreißen. Auch die Ereignisse deiner
beruflichen Arbeit werden dir Stoff
dazu liefern. Versetze dich im Geist
vor den Tabernakel..., und bringe
dem Herrn die Arbeit dar, die dich
im Augenblick beschäftigt. (Im Feuer
der Schmiede 745)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de-at/
dailytext/arbeit-mit-freude/](https://opusdei.org/de-at/dailytext/arbeit-mit-freude/)
(08.02.2026)